

1029/J

ANFRAGE

der Abgeordneten Onodi « Sigl Genossen und Genossinnen an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend den Ausbau der HTL St. Pölten

Die Höhere Technische Lehranstalt St. Pölten ist mit fast 1.700 Schülern eine der größten Schulen Niederösterreichs. Die Schulgebäude wurden in den 70er Jahren errichtet und ist für die heutigen Schülerzahlen längst zu klein. Trotz Anmietung von zwei zusätzlichen Gebäuden besteht gravierende Raumnot. Räumlichkeiten für alle Abteilungen und Fachrichtungen sind nicht im geeignetem Ausmaß vorhanden. Teilweise entstehen sogar unzumutbare Zustände, z.B. Unterricht in dunklen Räumlichkeiten mit unzulänglicher Ausstattung. Von Seiten der HTL, ST. Pölten wurde daher ein Ausbau- und Modernisierungsprojekt mehrmals urgiert. Dieses Projekt kann demgemäß mit einer Summe von 40 Millionen Schilling realisiert werden. Diese Pläne sind bislang unter Hinweis auf die Kosten gescheitert. Anderseits werden aber sehr wohl verschiedene Bauprojekte gefördert.

Daher richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten folgende

ANFRAGE:

- 1) Ist Ihnen die Raumnot in der Höheren Technischen Lehranstalt St. Pölten bekannt?
- 2) Ist Ihnen das Ausbau- und Modernisierungsprojekt für diese Lehranstalt bekannt ?
- 3) Halten Sie es im Sinne von Wirtschaft und Industrie für verantwortlich, den hohen Ausbildungsstandard der HTL-Absolventen durch Unzulänglichkeiten wie Raumnot zu gefährden?
- 4) Liegt Ihrem Ministerium ein Raum- und Funktionsprogramm des NÖ-Landesschulrates für eine Erweiterung vor ? Wenn nein, werden Sie einen solchen anfordern ?
- 5) Wie begründen Sie, daß der Ausbau der HTL St. Pölten auf die lange Bank geschoben wird ?

- 6) Wie begründen Sie, daß für ein HTL-Neubauprojekt in Krems ausreichende Mittel für den Ausbau und die Sanierung der in St. Pölten vorhandenen Schule aber kein Geld vorhanden ist?